

Reha-Schema für ACT-Matrix-Implantation Femur/Tibia:

(bei Knorpelschäden > 3 cm Durchmesser mit teilweise fehlender Knorpelschulter)

1. bis 3. Woche

- Lagerung des Kniegelenkes direkt nach der Operation für 48 Stunden in Streckstellung mittels Mecronschiene
- 48 Stunden postoperativ: Beginn der Bewegungsübungen auf der passiven Bewegungsschiene (CPM = continous passive motion)
- CPM-Behandlung: > 8 Stunden/Tag
- Begrenzung des Bewegungsausmaßes bei freier Streckung für die Beugung auf 0/0/60°
- Alternative Verwendung einer aktiven Bewegungsschiene => deutlich geringere Behandlungsdauer
- Mobilisierung: Teilbelastung des operierten Beines mit 15 kg

4. bis 6. Woche

- Begrenzung des Bewegungsausmaßes bei freier Streckung für die Beugung auf 0/0/90°
- Bewegungsübungen auf der Bewegungsschiene (aktiv oder passiv)
- Mobilisierung unter Teilbelastung mit 15 kg

7. bis 12. Woche

- Bewegungsausmaß wird freigegeben
- Mobilisierung: Teilbelastung mit 30 kg
- Motorschienenbeübung weiterhin mindestens 8 Stunden täglich

Ab 13. Woche

- Freie Bewegung und therapeutische Vollbelastung, Muskel- und Koordinationstraining
- Beginn des Muskelaufbautrainings unter physiotherapeutischer Anleitung
- Ergometertraining auf mittlerer Stufe